

Fitch setzt Ausblick der LV 1871 auf Stabil und bestätigt 'A+' Finanzstärkerating

Fitch Ratings hat den Ausblick der Lebensversicherung von 1871 a. G. München (LV 1871) auf Stabil von Negativ gesetzt und das 'A+'-Finanzstärkerating (Insurer Financial Strength, IFS-Rating) bestätigt.

SCHLÜSSELFAKTOREN DES RATINGS

Der veränderte Ausblick spiegelt unsere Erwartung wider, dass die LV 1871 weiterhin Wiederanlagerenditen erzielen wird, die über dem für die Garantien der Passiva benötigten Zins liegen. Außerdem spiegelt es die zum Jahresende 2016 stabile Kapitalausstattung der LV 1871 und die sehr starken Kennzahlen Asset und Operating Leverage wider.

Das Rating reflektiert die sehr starke Kapitalausstattung, das wegen der über den Erwartungen liegenden Wiederanlagerenditen im Vergleich zu den Kosten für die Zinszusatzreserve verbesserte Asset/Liability Management Risiko und das nach den Kriterien der Agentur als „moderat“ bewertete Unternehmensprofil.

Die LV 1871 erzielte zum Jahresende 2016 ein „extrem starkes“ Ergebnis (2015: „extrem stark“) im Kapitalmodell Prism FBM. Wir erwarten, dass das Ergebnis zum Jahresende 2017 mindestens „sehr stark“ („Very Strong“) sein wird.

Die Gruppe hat ohne Übergangsmaßnahmen eine Solvency II-Quote von 350% zum Jahresende 2016 erzielt, welche am oberen Ende für deutsche Lebensversicherer liegt. Wir erwarten, dass die Quote ohne Übergangsmaßnahmen zum Jahresende 2017 über 300% liegen wird. Allerdings könnte sich die Quote volatil zeigen, sollten sich die Zinsen ändern.

Wir gehen davon aus, dass die Fähigkeit der LV 1871, weitere Sicherheitsmittel aufzubauen, aufgrund der Aufwendungen für die Zinszusatzreserve und der unter den niedrigen Zinsen leidenden Ertragslage eingeschränkt ist. Allerdings konnte die LV 1871 die Eigenmittel hinreichend ausbauen, um die Kapitalausstattung beizubehalten wie sich an den stabilen Leverage Ratios und dem Ergebnis im Kapitalmodell zeigt.

Im ersten Halbjahr 2017 lag der Wiederanlagezins auf festverzinsliche Wertpapiere über dem zur Bedienung der Garantien benötigten Zins, und wir erwarten, dass dies auch für das gesamte Geschäftsjahr eintreten wird. Außerdem erwarten wir, dass die LV 1871 eine angemessene Marge zwischen ihrem Bestandszins im festverzinslichen Wertpapierbestand und dem benötigten Zins zur Bedienung der Garantien beibehalten wird. Allerdings könnte die Marge weiter unter Druck geraten, sollten die Zinsen wieder fallen. Auf Grundlage unserer Berechnungsmethodik verbesserte sich der Duration Gap der LV 1871 auf 2,2 Jahre zum Jahresende 2016, welchen wir als „stark“ ansehen, von 3,1 Jahre zum Jahresende 2015.

Auch wenn das Unternehmensprofil der LV 1871 von der relativ kleinen Unternehmensgröße unter Druck gesetzt wird, sehen wir die LV 1871 als einen der Top 10-Anbieter in der Berufsunfähigkeitsversicherung an.

Wegen des hohen Anteils an Berufsunfähigkeitsversicherung in ihren Büchern ist die LV 1871 in einer guten Ausgangslage, die Folgen aus den niedrigen Zinsen abzumildern. Denn die Risikoerträge der LV 1871 aus dem Berufsunfähigkeitsgeschäft würden die Bedienung des Rechnungszinses des traditionellen Geschäfts unterstützen, was Fitch als positiv ansieht.

RATING SENSITIVITÄTEN

Das Rating wird wahrscheinlich herab gestuft, wenn das Ergebnis im Kapitalmodell Prism FBM auf ‚stark‘ fällt. Desweiteren könnte es zu einer Herabstufung des Ratings kommen, sollte Fitch erwarten, dass die Wiederanlagerendite bei den festverzinslichen Wertpapieren wiederholt unter dem für die auf die Passiva gewährten Garantien benötigten Zins liegen wird oder sollte eine deutlich verschlechterte Wettbewerbsposition in der Berufsunfähigkeitsversicherung eintreten.

Aufgrund des moderaten Unternehmensprofils und des generell schwierigen Marktumfeldes für die deutsche Lebensversicherung sehen wir eine Heraufstufung des Ratings kurz- bis mittelfristig als unwahrscheinlich an.

Pressekontakt:

Primary Analyst

Dr. Christoph Schmitt

Director

+49 69 768076 121

Fitch Deutschland GmbH

Neue Mainzer Straße 46-50

60311 Frankfurt

Secondary Analyst

Dr. Stephan Kalb

Senior Director

+49 69 768076 118

Vorsitzender des Komitees

Federico Faccio

Senior Director

+44 20 3530 1394

Weitere Informationen können unter www.fitchratings.com abgerufen werden.

Der angewendete Kriterienbericht „Insurance Rating Methodology“ vom 26. April 2017 steht ebenfalls unter www.fitchratings.com zur Verfügung.